

Land der Balkone

Egal ob rustikaler Look oder cooler urbaner Style: Ein Balkon ist ein besonderes Stück Freiraum. Neue Baulösungen und Pflanzen-Ideen helfen, ihn noch besser zu nutzen.

Chillige Outdoor-Lounge oder grüne Oase: Auf dem Balkon gibt's Freiraum für jeden Gusto.

In der Hängematte auf dem Balkon liegen, ein Stück Natur und Freiheit inmitten der Stadt genießen. Das gibt Kraft und öffnet den Geist für gute Ideen. Die Schriftstellerin Rusalka Reh wusste an so einem Nachmittag in der Balkon-Hängematte plötzlich, wovon ihr nächstes Kinderbuch handeln wird: von ihrem Balkon.

Balkonfreunde

„Wenn man in der Stadt lebt und zuhause arbeitet wie ich, ist so ein Stück ‚Draußenwelt‘, die man betreten und gestalten kann, ohne das Haus zu verlassen, sehr wertvoll“, sagt Reh. Ihr Balkon liegt im Dachgeschoß mit Blick auf unzählige andere Balkone in einem großen Innenhof – und stand Pate für ihr Buch „Sommer auf Balkonen“. „Über die Balkone haben sich sehr gute nachbarschaftliche Freundschaften entwickelt, wie es im Buch ja auch passiert. Ich freue mich immer, im Frühling die Saison zu eröffnen!“

Trends & Ideen

Balkone sind seit Langem beliebt – und zunehmend gefragt. Auf dem Land wie auch in urbanen Gebieten ist ein Stück „Freiraum“ in Gestalt eines Balkons ein wichtiges Asset am Immobilienmarkt. Dank neuer Bauordnung (Wohnzeit hat berichtet) wird es wohl bald auch in Wien wesentlich mehr Balkone geben. In der City wie im Dorf gilt: Wer einen Balkon beim Hausneubau oder als Zubau errichtet, hat viele Gestaltungsmöglichkeiten. Wie schaut der „moderne“ Balkon 2014 aus? „Der Trend geht zu hochwertigen Holzböden“, weiß Clemens Mayer, Geschäftsführer der auf den nachträglichen Zubau von Balkonen spezialisierten Easybalkon GmbH. „Balkone werden zunehmend auch mit Wasseranschluss und Elektroinstallationen ausgestattet.“ Auch Sicht- und Sonnenschutz gehören für immer mehr Balkonliebhaber einfach da-



Jetzt bis zu **500 EURO Eigentums-Bonus** sichern!*

Finanzieren Sie ihre Wohnräume mit dem **Komme-Was-Wolle-DarLehen**. Mehr auf www.darlehens-check.at

*Der Bonus gilt unabhängig vom Verwendungszweck für alle s Bauspar Darlehen, die zwischen 1. März und 31. Mai 2014 eingereicht werden, und beträgt 2,8 % der Darlehenssumme, maximal jedoch 500 Euro. Weitere Bedingungen auf www.darlehens-check.at



Klang-Markise Die MarkiLux 6000 Concertronic bringt Musik auf den Balkon, etwa von einem per Bluetooth oder Kabel verbundenen Handy, und das ganz ohne Lautsprecher. Patentierte Technik versetzt dafür das Gehäuse in Schwingungen, die sich auf die Luft übertragen.

ÖMB wien

SERVICE

Weitere Infos zu (bau-)rechtlichen Fragen rund um den Balkon erfahren Sie beim Österreichischen Mieter-, Siedler- und Wohnungseigentümerbund (ÖMB). Der ÖMB ist ein gemeinnütziger Verein und vertritt die Interessen von Wohnungsinhabern, d. h. Mietern, Wohnungseigentümern, aber auch Kleingärtnern, bspw. gegenüber Vermietern und Verwaltungen. Links zu den Servicestellen in Ihrem Bundesland: www.mieterbund.at

Sichtschutz & Kindertipi“

Seit Mitte April hat die Garten-Erlebnisswelt Tulln geöffnet. Die Pflanzenexpertin Margit Beneš-Oeller gibt Tipps für Ihren Balkon.

Ihre Tipps für alle, die ab Mitte Mai ihren Balkon mit Pflanzen verschönern wollen?

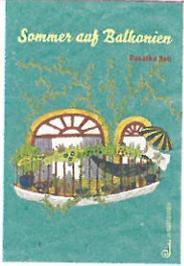
Die Auswahl ist riesig. Es müssen nicht immer Pelargonien und Surfinen sein, auch seltene Wildblumen, Kräuter, bunte Stauden, Gemüse und Naschobst sind geeignet. Bevorzugen Sie Saatgut und Pflanzen, die an das regionale Klima angepasst sind. Circa 3-5 Pflanzenarten je aufmeter ist die Faustregel fürs Balkonisterl. Die Direktsaat ist von der Winterärte der jeweiligen Pflanze abhängig, die Angaben auf dem Samenpackerl sollten Sie deshalb genau studieren. Pelargonien, Lavendel oder Bohnenkraut mögen südgerichtete Balkone. Gemüse und Kräuter lieben wind- und regengeschütz-

te Südost- oder Südwestlagen. Für schattigere Balkone eignen sich u. a. Kapuzinerkresse, Taglilie, Akelei, Frauenmantel und Storchenschnabel.

Welche Pflanzen bieten Sichtschutz?

Stangenbohnen, Kletterzucchini und Gurken bei etwas Windschutz eignen sich als Sichtschutz oder auch fürs Kindertipi. Dornlose Brombeeren und selbstfruchtende Minikiwi „Issai“ in geschützten Lagen sind ebenfalls ein guter Sichtschutz, dazu gibt's duftende Blüten und Blätter sowie Obst zur Direkternte.

Das vollständige Interview lesen Sie auf energie-blog.at **EnergieBlog**



„Ein Balkon ist wunderbar.“
Rusalka Reh hat über ihren Balkon ein Kinderbuch geschrieben.

zu. Als Schichtschutz empfiehlt Mayer Geländer mit transluzenten Wänden, z. B. aus geätzten oder matten Gläsern, die den Tageslichteinfall ermöglichen, ohne eine Durchsicht zuzulassen. Eine weitere Variante sind konfektionierte Sichtschutzplanen. Sie haben den Vorteil, dass sie im Winter entfernt werden können.

Solarmarkise

Nummer eins bei der Verschattung? „Eindeutig Markisen, da sie keinen Platz wegnehmen und einfach in der Handhabung sind.“ Moderne Lösungen wie Windwächter und elektrische Steuerung, vielfach auch via Smartphone, bringen noch mehr Komfort. Ebenfalls erhältlich sind Markisen mit einer integrierten Solarzelle, die den notwendigen Strom zum Ein- und Ausfahren liefert – und luxuriös Cooles wie die Klangmarkise (siehe Foto). Natürlich sollte man bei der Balkonparty sensibel agieren. „Auch auf dem Balkon ist Rücksicht auf die Nachbarn zu nehmen“, erklärt Katja Schindler, Geschäftsführerin des Österreichischen Mieter- u. Wohnungseigentümergebundes ÖMB. „Vor allem ist die Nachtruhe zwischen 22 und 6 Uhr einzuhalten, in der jeglicher Lärm und laute Musik ein absolutes Tabu sind.“

Garteln am Balkon

Ein ruhigeres Hobby ist das „Garteln“ am Balkon. Aber auch hier ist nicht alles erlaubt. „Nachbarn sollten nicht durch wuchernde Pflanzen beeinträchtigt werden, indem sie ihnen die Sicht oder sogar das Sonnenlicht nehmen“, erklärt Schindler. „Wenn aber das eine oder andere Mal ein herabgefallenes Blatt auf Nachbars Balkon landet, muss dies geduldet werden.“ Spaß macht das Garteln allemal: „Ich genieße es, überwinterte Pflanzen zu beschneiden und rauszustellen, Saaten zu säen etc.“, erzählt Rusalka Reh. „Mein Balkon ist sehr grün. Jemand fand einmal, er sehe aus wie ein botanischer Garten.“